

Bilder zum Herunterladen
finden Sie in unserem
Pressebereich unter

www.vogtsbauernhof.de

Benutzer: presse

Passwort: vogt.1964



Saison 2023

vom 26. März bis zum 5. November



Jahresthema
„WWW - Welt zwischen Wald und Wein“

Saison 2023



Inhaltsübersicht

Die Saison 2023	Seite 3
Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof	Seite 5
Allgemeine Daten zum Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof	Seite 6
Ortenauhaus und Winzerstube	Seite 8
Jahresthema „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“	Seite 9
Angebote des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof für Familien, Erwachsenenengruppen, Schulklassen und Kindergärten	Seite 12

Saison 2023



Saison 2023 des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof nimmt mit in eine „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“

Gutach - „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“ lautet das Motto der Saison 2023 des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach. Im Mittelpunkt des Jahresprogramms steht die Eröffnung eines neuen Gebäudes, das rund zwei Jahre in einem aufwändigen Translozierungsverfahren in das älteste Freilichtmuseum des Landes versetzt wurde. Ein Rebhaus aus Durbach, im Jahr 1775 erbaut und Teil eines ehemaligen Winzergehöfts, wird ab Juli den Museumsbesuchern zugänglich gemacht und als „Ortenauhaus“ künftig die Region Ortenau im Freilichtmuseum repräsentieren. Die Inneneinrichtung des Fachwerkgebäudes ist dabei im Stil der 60er Jahre, wie zur Zeit seiner letzten großen Umbauphase. Das Ortenauhaus rückt neben der Haus- und Bewohnergeschichte auch Themen rund um den traditionellen Weinanbau in den Fokus. So nimmt eine multimediale Installation im Weinkeller die Besucher auf einen Flug über die Weinlandschaft Ortenau mit. In einer neu gebauten Winzerstube neben dem Rebhaus werden zudem Ortenauer Weine ausgeschenkt.

Die Themen „Wald“ und „Wein“ bilden auch den Schwerpunkt im diesjährigen Veranstaltungsprogramm des Vogtsbauernhofs. Neben traditionellen Festen und Aktionstagen wie dem Oldtimer-Traktoren-Treffen, dem Kinder- und Familienfest oder dem Trachtentag, stehen verschiedene Thementage auf dem Programm, die die Kulturgeschichte des Waldes und Weines sowie deren Verbindung beleuchten. Ein Höhepunkt ist die Theateraufführung „Der fröhliche Weinberg“ des Eurodistrikt-Theaters Baal Novo am 29. Juli, ebenso der „Weintag“ am 20. August mit zahlreichen Aktionen in Kooperation mit dem Weinparadies Ortenau. Die feierliche Eröffnung des Ortenauhauses findet mit einem umfangreichen Tagesprogramm am 2. Juli statt. Alle Veranstaltungen richten sich mit speziellen Mitmachangeboten auch immer an Familien mit Kindern.

Die Sonderausstellung „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“ ergänzt das Jahresprogramm des Vogtsbauernhof und wird während der Saison ab dem 26. März im Hermann-Schilli-Haus gezeigt. Die Schau präsentiert rund 110 Fotografien von etwa 90 Fotografen, die das Facettenreichtum des Ortenaukreises, der Heimatregion des „Ortenauhauses“ und des Freilichtmuseums, zeigen.

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof hat bis zum 5. November täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Als digitaler Museumsführer mit mehreren Rundgängen steht die kostenfreie Vogtsbauernhof-App zur Verfügung. Alle Informationen zum Museumsbesuch und dem Veranstaltungsprogramm unter www.vogtsbauernhof.de.

Saison 2023



Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 26. März bis 5. November 2023 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 12,00 €; Ermäßigt 11,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 6,50 €; Familienkarte ab 28,00 €; Gruppen ab 15 Personen 11,00 €; Jahreskarte Erwachsene 35,00 €; Jahreskarte Familien 60,00 €.

Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 - 46 79 3500.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 - 46 79 3505 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.



Saison 2023

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof – Über 600 Jahre Schwarzwald erfahren, entdecken, erleben

1964 als Architekturmuseum des Schwarzwalds gegründet, macht das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach heute für alle Sinne erlebbar, wie im Schwarzwald gelebt, gewohnt und gearbeitet wurde. Der Rundgang durch das Museum führt dabei durch die ganze Region: vom Hotzenwaldhaus hinüber zum Dreisamtäler Haus und zum Schauinslandhaus, vom Tagelöhnerhaus aus dem Oberprechtal weiter zum Heidenhaus aus Furtwangen und bis zu den mächtigen Höfen aus dem Gutach- und Kinzigtal. Hinzu kommen zahlreiche Nebengebäude aus allen Regionen des Schwarzwalds wie Mühlen, Sägen, Kapellen und Speicher. Aus dem Nordschwarzwald stammt das „Schlössle von Efringen“, ein massiv aus Sandstein gemauertes Landschloss. Das 600 Jahre alte Gebäude ist das älteste und erste ehemals herrschaftliche Anwesen in einem baden-württembergischen Freilichtmuseum sowie eines der ältesten Gebäude in einem deutschen Freilichtmuseum überhaupt. Zum Sommer 2023 findet ein weiteres Objekt, ein Rebhaus aus Durbach im Ortenaukreis, Einzug in den Vogtsbauernhof. Unter dem Namen „Ortenauhaus“ wird das Fachwerkgebäude künftig die Ortenau als Herkunftsregion des Museums präsentieren.

Wer im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof aber nur alte Häuser erwartet, wird erstaunt sein: Im Stall stehen Haustiere alter Rassen, auf den Weiden tummeln sich Schafe, Ziegen und Esel, in den Schwarzen Küchen riecht es noch nach dem Rauch des letzten Feuers. Ein umfangreiches Veranstaltungsangebot mit täglichen Aktionen sorgt für einen erlebnisreichen Museumsbesuch während der ganzen Saison. So zeigen zahlreiche Handwerker auf dem Museumsgelände traditionelle Handwerkskunst. Im täglichen Wechsel kann man immer mindestens einen von ihnen erleben: die Strohschuhmacher, die Spinnerin, den Schmied und viele mehr.

Das Freilichtmuseum richtet sich ebenso an Familien mit Kindern. Überall, wo das Museumsmaskottchen Menne, ein Hütejunge, auftaucht, erwartet die jungen Museumsgäste ein Angebot zum Mitmachen. Der große Erlebnisspielplatz, ein Wasserspielbereich und ein Waldlabyrinth laden zu einer Erkundungstour ein, während in der Menne-Tenne im Falkenhof allerlei Holzspiele und -spielzeuge ausprobiert werden können.

Das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist über einen eigenen Bahnhaltepunkt vor dem Museumseingang direkt erreichbar. Der Bahnhof „Gutach Freilichtmuseum“ wird während der Öffnungszeiten des Museums stündlich von der Ortenau S-Bahn angefahren.

Saison 2023



Allgemeine Daten zum Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Anschrift	Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn) Tel.: 07831 - 46 79 3500, Fax: -3555 info@vogtsbauernhof.de www.vogtsbauernhof.de
Offnungszeiten	26. März bis 5. November 2023 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass um 17 Uhr) im August von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass um 18 Uhr)
Eintritt	Erwachsene, Senioren 12,00 €; Ermäßigt 11,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 6,50 €; Kinder bis 5 Jahre frei; Familientageskarte ab 28,00 €; Gruppen ab 15 Personen p. P. 11,00 €; Schüler im Klassenverband 5,00 €
Betriebsform	Eigenbetrieb des Ortenaukreises
Museumsgelände	Rund 7 Hektar
Bedeutung	<ul style="list-style-type: none">• Ältestes Freilichtmuseum Baden-Württembergs• Mit durchschnittlich 220.000 Besuchern in der siebenmonatigen Saison das meistbesuchte Freilichtmuseum von Baden-Württemberg und eines der besucherstärksten Freilichtmuseen Deutschlands
Gegenstand	<ul style="list-style-type: none">• Sechs voll eingerichtete Schwarzwälder Eindachhöfe, ein Tagelöhnerhaus sowie ein Leibgedinghaus. Diese repräsentieren die typische Bauform ihrer Herkunftsregion. In den Höfen Ausstellungen zu den regionalen Besonderheiten der Herkunftsregion (z.B. Waldwirtschaft, Volksfrömmigkeit, Trachten, Uhrenhandwerk, Weberei)• Das 600 Jahre alte „Schlössle von Effringen“ als eines der ältesten Gebäude in einem deutschen Freilichtmuseum• Nebengebäude wie Speicher, Mühlen, Sägen, Kapelle, Hanfreibe und zahlreiche Kleindenkmale wie Grenz- und Gedenksteine.• Artenreiche Bauerngärten und traditionelle Viehhaltung alter Haustierrassen (z.B. Pferde, Kühe, Schweine, Ziegen)• Modernes Eingangsgebäude mit verschiedenen Funktionsbereichen: Gastronomie, Museumsladen, pädagogischer Aktionsraum• Modernes Seminargebäude mit Dauerausstellung zur Wohnkultur der 1980er-Jahre• Museumspädagogischer Pavillon zur Umsetzung von Familienaktivitäten und interaktiven Gruppenprogrammen

Saison 2023



- Umfangreiches Rahmenprogramm mit Themen- und Aktionstagen, Handwerksvorführungen, Landfrauentagen, Sonderführungen, Vorträgen, Familienmitmachprogrammen u.v.m.
- Vielseitiges museumspädagogisches Führungsangebot für Erwachsenengruppen, Schulklassen und Kindergärten

Geschichte

- 1964 Eröffnung des Vogtsbauernhofs als Museum
- 1966 Eröffnung des Hippenseppenhofs
- 1972 Eröffnung des Lorenzenhofs
- 1973 Übernahme der Trägerschaft durch den Ortenaukreis
- 1980 Eröffnung des Hotzenwaldhauses
- 1982 Eröffnung des Schauinslandhauses
- 1996 Umwandlung in einen Eigenbetrieb
- 1999 Eröffnung des Falkenhofs
- 2002 Eröffnung des Tagelöhnerhauses
- 2006 Eröffnung des Eingangsgebäudes
- 2010 Eröffnung des Erlebnisspielplatzes
- 2014 Eröffnung des Bahnhofs „Gutach Freilichtmuseum“
- 2017 Eröffnung des Hermann-Schilli-Hauses als Seminar- und Ausstellungsgebäude
- 2018 Eröffnung des „Schlössles von Effringen“
- 2019 Eröffnung des Wasserspielbereichs und des Museumspädagogischen Pavillons
- 2020 Einführung der Vogtsbauernhof-App
- 2021 Projektstart zur Versetzung eines Rebhauses aus Durbach
- 2022 Grundsteinlegung des Ortenauhauses in Gutach
- 2023 Eröffnung des Ortenauhauses und einer Winzerstube

Saison 2023

Ortenauhaus und Winzerstube - ein Meilenstein in der Weiterentwicklung des Vogtsbauernhofs

Ein Meilenstein in der Weiterentwicklung des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof ist die Versetzung des sogenannten „Ortenauhauses“ von Durbach nach Gutach seit Oktober 2021. Damit findet die zweite Ausbauphase der Langzeitkonzeption des Freilichtmuseums statt. Die Konzeption von 2014 sieht die Errichtung von insgesamt drei Hofanlagen aus den verschiedenen Regionen des Nordschwarzwalds vor. Die Inneneinrichtungen der neu hinzukommenden Häuser sollen dabei das 20. Jahrhundert in den Blickpunkt rücken und vor allem eine jüngere Besuchergeneration ansprechen. Als erstes Großprojekt wurde von 2015 bis 2018 die Versetzung des „Schlössles von Effringen“ von 1407 aus Wildberg, Landkreis Calw, zusammen mit der Erweiterung des Museumsgeländes um 1,9 Hektar erfolgreich durchgeführt.

Als zweites Projekt wird seit zwei Jahren ein historisches Rebhaus aus Durbach in das Freilichtmuseum gebracht. Das Fachwerkhaus von 1775, Teil eines ehemaligen Winzergehöfts, wird künftig die Ortenau als Herkunftsregion repräsentieren sowie mit dem traditionsreichen Weinanbau ein neues Themenspektrum in der inhaltlichen Darstellung des Museums ermöglichen. Die Inneneinrichtung wird im Stil der 60er Jahre erfolgen, wie zur Zeit der letzten großen Umbauphase des Gebäudes. Eine multimediale Installation im Weinkeller des Gebäudes wird die Weinlandschaft Ortenau in den Fokus rücken. In einem rekonstruierten Neubau neben dem Rebhaus wird eine Winzerstube mit dem Ausschank von Ortenauer Weinen zur infrastrukturellen Nutzung eingerichtet. Die Winzerstube erweitert damit das kulinarische Angebot auf dem Nordareal des Freilichtmuseums. Beide Gebäude, Originalhaus und Winzerstube, werden am Sonntag, den 2. Juli 2023, feierlich eröffnet und damit erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das Gesamtvolumen für das Projekt beträgt 2,56 Mio. Euro. Das Projekt wird im Rahmen der Vergabe von Landeszuschüssen für Freilichtmuseen vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur gefördert. Der Landeszuschuss liegt bei 1,21 Mio. Euro. Die nach Abzug der Landesförderung verbleibenden 1,35 Mio. Euro werden je zur Hälfte durch den Eigenbetrieb und den Ortenaukreis getragen.

Auf der Projekthomepage www.ortenauhaus.com können alle Informationen und Neuheiten rund um die Hausversetzung und das Ortenauhaus abgerufen werden. Dort sind auch Aufnahmen einer Web-Cam, die die Bauarbeiten täglich dokumentiert, einsehbar. Das Freilichtmuseum informiert außerdem fortlaufend auf Facebook und Instagram unter [#ortenauhaus](#) über den Baufortschritt.

Saison 2023



Jahresthema „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“

In eine „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“ begibt sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in der diesjährigen Saison gemäß dem Titel des Jahresprogramms 2023. Das umfangreiche Veranstaltungsangebot des Vogtsbauernhof lässt sich in diesem Jahr in zwei Themenblöcke teilen. Im Zentrum steht dabei die Eröffnung des „Ortenauhauses“ am Sonntag, den 2. Juli 2023. Die Monate April, Mai und Juni widmen sich in verschiedenen Programmangeboten dem Thema „Wald“. So spricht Studiendirektor Christian Breithaupt in seiner Sonderführung am 23. April über „Die Entwicklung der Kulturlandschaft Schwarzwald“. Auch der Architekt Stefan Blum und der Ingenieur Bernd Seger greifen in ihren Beiträgen am 1. Mai und 18. Juni unter den Titeln „Das Schwarzwaldhaus - eine Bauform und ein Markenzeichen“ sowie „Das Handwerk in den dunklen Wäldern“ das Leben und Arbeiten im Schwarzwald auf.

Mit der Eröffnung des „Ortenauhauses“ im Juli, das als Teil eines großangelegten Winzergehöfts 1775 in Durbach erbaut und nun in das Freilichtmuseum versetzt wurde, erweitert sich das Themenspektrum des Freilichtmuseums: Die Themen „Wein“ und „Weinanbau“ sowie die 60er Jahre finden neben Ausstellungseinheiten auch im Veranstaltungsprogramm ihren Platz. Den Anfang macht der Durbacher Ortshistoriker Josef Werner am 16. Juli in der Heuboden-Akademie „Der Weinbau in Durbach“. Auch die Kooperationsveranstaltung „Ein Hoch auf die Ortenau“ mit dem Weinparadies Ortenau ist in 2023 am 20. August wieder geplant. Am 15. Oktober stellt der elsässische Kunstmaler Laurent Bessot beim Aktionstag „Malen mit Wein - eine Kunst für sich“ seine ganz eigene Art der Aquarellmalerei vor. Die Besucher dürfen sich außerdem auf eine Abendveranstaltung direkt am Ortenauhaus freuen: Das Euro-District-Theater Baal Novo spielt am 29. Juli um 20 Uhr eine Freiluft-Aufführung des Erfolgsstücks „Der fröhliche Weinberg“ von Carl Zuckmayer.

Bestandteil des Jahresthemas ist ebenso die gleichnamige Sonderausstellung „WWW - Welt zwischen Wald und Wein“, die während der gesamten Saison, vom 26. März bis 5. November, im Sonderausstellungsraum des Hermann-Schilli-Hauses zu sehen ist. Über 100 Fotografien von etwa 80 Fotografen zeigen anhand unterschiedlichster Motive das Facettenreichtum des Ortenaukreises, der Heimatregion des „Ortenauhauses“ sowie des Freilichtmuseums.

Saison 2023

Veranstaltungshöhepunkte

Feierliche Eröffnung des Ortenauhauses Sonntag, 2. Juli, 11 Uhr

Das Ortenauhaus wurde zwei Jahre lang in einem aufwändigen Verfahren von Durbach nach Gutach versetzt. Pünktlich zur Sommersaison kann das Ensemble um das historische Rebhaus und die neu gebaute Winzerstube erstmals den Besuchern des Vogtsbauernhofs zugänglich gemacht werden. Zur Eröffnung des Gebäudes lädt das Museum am Sonntag, den 2. Juli, mit einem umfangreichen Tagesprogramm ein. Der feierliche Festakt für geladene Gäste findet um 11 Uhr mit Grußworten von Arne Braun, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, sowie dem Landrat des Ortenaukreises, Frank Scherer, statt. Für die musikalische Umrahmung des Tages sorgen die Trachtenkapelle Durbach und weitere Formationen. Verschiedene Weine der Region können an Ständen der Weinbaubetriebe des Weinparadieses Ortenau probiert werden. Zahlreiche Vorführungen und Mitmachangebote auf dem Museumsgelände ergänzen das Tagesprogramm zwischen 11 und 17 Uhr. Mehr Informationen zum Detailprogramm ab Juni 2023 unter www.vogtsbauernhof.de.

Theater „Der fröhliche Weinberg“ am Ortenauhaus Samstag, 29. Juli, 20 Uhr

Eine Freiluft-Aufführung des Erfolgsstücks „Der fröhliche Weinberg“ von Carl Zuckmayer wird am Samstag, den 29. Juli, im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof dargeboten. Das Theater „Eurodistrict Baal Novo“ spielt um 20 Uhr mit einem großen Ensemble Zuckmayers gesellschaftskritisches Heimatstück direkt am neu eröffneten Ortenauhaus aus Durbach auf.

In dem Volksstück von 1925 steht Wein-Gutsbesitzer Gunderloch im Mittelpunkt, der für seinen friedlichen Ruhestand und die glückliche Zukunft seiner Tochter Klärle alles geregelt wissen will. Deswegen bietet er auch seinen Weinberg zum Kauf an, d.h. nur die Hälfte davon, da die andere Klärles Mitgift werden soll. Dafür interessiert sich besonders der Student Knuzius, der sich deswegen auch eifrig darum bemüht, die Bedingung zu erfüllen, die Klärles Vater an die Heirat geknüpft hat: es muss im Voraus sichergestellt sein, dass diese Ehe auch Nachwuchs und damit Erben hervorbringen wird. Doch im Leben lässt sich nicht alles vorausplanen - schon gar nicht die Gefühle - und so hält dieser weinselige Abend zur großen Freude des Publikums in seinem turbulenten Verlauf noch so einige Überraschungen bereit.

Verschiedene Dialekte sorgen zusammen mit Gesang und Tanz für viel Lokalkolorit und ländlichen Charme dieser prall-lebensnahen Charaktere. Doch bei dem ganzen Spaß und aller Situationskomik, wird auch sichtbar, welche gefährlichen Entwicklungen wohl geschürte Vorurteile und engstirniges Beharren auf vorgefasste Meinungen nehmen können. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, die Platzauswahl ist beschränkt. Die Preise werden mit dem Start des Kartenvorverkaufs im Mai bekannt gegeben.

Saison 2023



Thementag Wein - „Ein Hoch auf die Ortenau“

Sonntag, 20. August, 11 bis 17 Uhr

„Ein Hoch auf die Ortenau“ lautet der Thementag am Sonntag, den 20. August, im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof. In Kooperation mit dem Weinparadies Ortenau stellt das Museum seinen Besuchern die Weinregion zwischen Schwarzwald und Rhein näher vor. Am Weinstand der Weinbaubetriebe aus der Ortenau können die Museumsgäste zwischen 11 und 17 Uhr verschiedene Weine der Region probieren. Zahlreiche Vorführungen passend zum Thema runden das Programm ab. So sind unter anderem ein Weinmaler, ein Reholz-Schnitzer und ein Küfer zu Gast und zeigen ihre Fertigkeiten. Die Veranstaltung findet rund um das neu eröffnete Ortenauhaus aus Durbach statt.

Mehr Informationen zum Detailprogramm ab Juli unter www.vogtsbauernhof.de

Traditionelle Veranstaltungshöhepunkte

Neben neuen Veranstaltungen finden im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in der Saison 2023 viele altbewährte Höhepunkte statt, die aus dem Jahresprogramm nicht wegzudenken sind. Dazu gehört zum Beispiel der **Schäferaktionstag „An die Wolle-fertig-los“** an Fronleichnam, Donnerstag, den 8. Juni 2023. Bei Schafschur, Schauhüten, Handwerksvorführungen und Mitmachaktionen können die Besucher sich über die Themen Schafhaltung und Wollgewinnung informieren. Ein weiterer fester Bestandteil des Veranstaltungsprogramms ist seit Jahren der **Trachtentag „Tausendundeine Tracht“**. Am Sonntag, den 24. September 2023, erwarten die Museumsgäste Tanzvorführungen, Mitmachtänze, Musik und Trachtenhandwerk. Vor der Kulisse der historischen Schwarzwaldhöfe präsentieren die Teilnehmer beim **Oldtimer-Traktoren Treffen** am Sonntag, 23. Juli 2023, ihre liebevoll restaurierten Traktoren und Zugmaschinen. Am letzten Oktoberwochenende findet traditionell das **Herbst- und Schlachtfest** statt. Am 28. und 29. Oktober 2023 wird die kalte Jahreszeit mit Schlachtplatte, gemütlichem Beisammensein in der Falkenhofstube und Vorführungen zum Thema Vorratshaltung eingeläutet.

Alle Veranstaltungen unter www.vogtsbauernhof.de.

Saison 2023

Mitmachangebote für Familien und Kinder 2023

Das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof richtet sich mit vielseitigen Angeboten speziell auch an Familien mit Kindern. Überall, wo auf dem Museums Gelände das Museumsmaskottchen Menne - ein Hütejunge - auftaucht, erwartet die jungen Museumsgäste ein Angebot zum Mitmachen und Entdecken. So warten in der Menne-Tenne ein Flipper, eine Kegelbahn und eine Murmelbahn oder im Dachboden der Kindheit eine Spielewelt von „anno dazumal“. Der große Erlebnisspielplatz lädt zu einer Erkundungstour ein, wohingegen beim Wasserspielbereich geplanschelt und gespielt werden kann.

Die zahlreichen museumspädagogischen Aktionen des Museums laden Kinder jeden Alters zum Mitmachen und Ausprobieren ein und bieten einen spielerischen Einstieg in das frühere Leben im Schwarzwald.

Auch in der Saison 2023 ist die „Offene Werkstatt für Familien“ fester Bestandteil des Jahresprogramms. Sonntags sowie an Feiertagen finden, passend zu den jeweiligen Thementagen, von 11 bis 16 Uhr vielseitige Mitmachprogramme für Kinder statt. Am Mühlentag können die Kinder so zum Beispiel ein Wasserrad bauen, am Schäferaktionstag steht das Arbeiten mit Wolle auf dem Programm und beim Herbst- und Schlachtfest werden Rübengeister geschnitzt.

In den Schulferien in Baden-Württemberg bietet das Freilichtmuseum ein Ferienprogramm mit täglichen Mitmachaktionen an. So dürfen sich die jüngsten Museumsbesucher in den Osterferien, 6. bis 16. April 2023, in den Pfingstferien, 28. Mai bis 11. Juni 2023, in den Sommerferien, 30. Juli bis 10. September 2023, und in den Herbstferien, 29. Oktober bis 5. November 2023, auf vielfältige Angebote freuen. Unter Anleitung des museumspädagogischen Teams haben die Kinder täglich die Möglichkeit, altes Handwerk auszuprobieren, zu malen, zu werkeln und zu spielen.

Alle Veranstaltungen im Überblick unter www.vogtsbauernhof.de.



Saison 2023

Die Gruppenangebote des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof

Die Führungsangebote des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof richten sich an Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen und beinhalten die wichtigsten Themen zur Geschichte des Schwarzwalds und des Lebens auf einem Bauernhof.

Angebote für Erwachsenengruppen - Escape-Room als buchbares Programm für junge Erwachsene

Die Gruppenangebote für Erwachsene des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof bieten die Möglichkeit, bei einer allgemeinen Führung oder einer Themenführung die Schwarzwälder Kulturgeschichte in verschiedenen Facetten kennenzulernen. Die Bandbreite der buchbaren Themen reicht von Architektur und Zimmermannshandwerk über Volksfrömmigkeit und Aberglauben bis hin zu echten Lebensgeschichten. Alternativ können bei den Museumsentdeckungen Führung und Mitmachaktion kombiniert werden. Die Besucher können hierbei Butter schlagen oder der Herstellung einer Schwarzwälder Kirschtorte beiwohnen. Insgesamt stehen 13 buchbare Programme für Erwachsenengruppen zur Auswahl.

Mit einem **Escape Room unter dem Titel „Wer rettet den Bauernhof?“** erweitert der Vogtsbauernhof seit der Saison 2022 sein Angebot für Jugend- und Erwachsenengruppen um eine neue, vor allem unter jungen Erwachsenen weltweit beliebte Spielform. In dem Programm bekommt eine Gruppe von bis zu sieben Personen die Aufgabe, auf Grundlage historischer Fakten einen alten Bauernhof für die Erben zu retten. Mit Hilfe von versteckten Zeichen und geheimen Botschaften muss die Gruppe versuchen, eine Reihe von Rätseln zu lösen, um am Schluss ein ganz entscheidendes Detail an den Tag zu bringen, mit dem der Hof gerettet werden kann.

Lernerlebnisse für Schulklassen

Mit seinen Lernerlebnissen, den Kindergarten- und Schulprogrammen, trägt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof den Anforderungen als außerschulischer Bildungsort Rechnung. Insgesamt 15 unterschiedliche Programme sind thematisch eng an die Lehrpläne der Schulen in Baden-Württemberg geknüpft und an die verschiedenen Altersstufen angepasst. Alle Programme für Schulklassen setzen sich aus zwei Teilen zusammen. Zunächst erhält jede Gruppe eine altersgerechte Führung über das Museums Gelände zu einem spezifisch gebuchten Thema. Im Anschluss daran folgt ein inhaltlich angepasster handwerklicher oder kreativer Praxisteil, bei dem die Kinder und Jugendlichen selbst aktiv werden können. So lernen die Schüler beispielsweise bei „Silva nigra“ alles Wissenswerte über die Geschichte des Schwarzwalds, von seiner Besiedlung

Saison 2023

über die traditionelle Waldwirtschaft bis zu den heutigen Aufgaben des Waldes. Im praktischen Teil stehen Holzarbeiten mit Beil, Säge und Ziehmesser auf dem Programm.

Angebote für Kindergärten

Mit den museumspädagogischen Programmen, die speziell für Kindergartengruppen entwickelt wurden, erfahren schon die jüngsten Besucher auf lebendige und spielerische Weise wie die Menschen früher auf einem Schwarzwälder Bauernhof gelebt haben. Zur Auswahl stehen eine Klettertour durch einen Schwarzwaldhof, eine Rätselrunde zum Museum oder das Nachempfinden des Tagesablaufs eines Hütekindes.

Kindergeburtstage

Kindergeburtstage im Museum bieten einen spielerischen Ausflug in die Vergangenheit. Die jüngsten Gäste können einen Tag wie vor 100 Jahren erleben oder eine spannende Reise durch die Höfe und Gebäude auf dem Museumsgelände unternehmen. Dabei dürfen die Kinder beim Kreiselbau oder Butter schlagen auch handwerklich tätig werden und sich zum Abschluss bei Picknick oder Kuchen stärken.

Alle Informationen zu den einzelnen Programmangeboten unter www.vogtsbauernhof.de oder in den Broschüren „Lernerlebnisse“, „Angebote für Kindergruppen“ und „Gruppenangebote“.